



„How to use“

Projekt Help4You

„Auffälligkeiten durch COVID-19 HELP4YOU - Schnelle Hilfe von Profis für SchülerInnen“

Eckdaten des Projekts

Start der Phase 1: 14.04.2021

Ende der Phase 1: 10.09.2021

Fördersumme: 40€/EH für max. 10 EH pro KlientIn

Förderplätze insgesamt: ca. 30

Nach Ende der Phase 1 – Evaluation – eventuelle Weiterführung des Projekts

Worum geht es?

- Covid-19 bedingt nehmen psychische und leistungsmäßige Schwierigkeiten & Belastungen zu
- Anstieg des Bedarfs an psychologischer Unterstützung
- Zielgruppe: Kinder und Jugendliche im Schulkontext (6 a- Ende der Sek.stufe II)
- Angebot hochwertiger klinisch-psychologischer Behandlungsplätze durch Personen mit Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der gesamten Steiermark
- Investition einer individuellen monetären Sofortmaßnahme
- Schnelle, unkomplizierte & niederschwellige Unterstützung

Indikationen

- Psychische Belastungsreaktionen & diagnostizierte psychische Störungen, Essprobleme, Schlafschwierigkeiten, Konzentrationsschwächen, schulische Leistungsprobleme,...

KooperationspartnerInnen

- Voraussetzung: Klinische PsychologInnen
- Ca. 20 KooperationspartnerInnen mit unterschiedlichen Behandlungsschwerpunkten

Ansprechpartnerinnen

Lisa Kaiser, MSc, BSc, Bakk.phil.

Mag.a Ulrike Bredt



- Verteilt in der gesamten Stmk

Information über Kostenzuschuss

Bei Gewährung des Kostenzuschusses werden max. die ersten 10 EH mit jeweils 40 € unterstützt. Durchschnittlich kostet eine EH 80 € bei den KooperationspartnerInnen. D.h., dass die Erziehungsberechtigten die Differenzsumme direkt an die/den PsychologIn entrichten müssen. Der geförderte Betrag muss durch die Erziehungsberechtigten nicht vorfinanziert werden.

Antragstellung Fördermittel

1. Möglichkeit: Klient/in stellt Anfrage über Homepage schulpsychologenakademie.at/help4you

2. Möglichkeit:

- Klient/in wird über Schulpsychologie/Schulsozialarbeit/Schüler/innen- und Bildungsberater/innen empfohlen
- HelferInnen füllen gemeinsam mit den Eltern/eigenberechtigten SchülerInnen die Maske auf der Homepage zur Antragstellung aus oder nehmen in Absprache mit den Eltern Kontakt über help4you@schulpsychologenakademie.at auf, wenn die Hürde der Kontaktaufnahme für die Erziehungsberechtigten zu groß ist.
- Die Clearingstelle nimmt dann Kontakt zu den Erziehungsberechtigten (falls Kontaktdaten vorhanden) oder zur HelferIn auf, um kurze Vorinformationen bzgl. der Belastungen einzuholen.
- Weitervermittlung nach Wohnort an Kooperationspartner/in

3. Möglichkeit:

Klient/in kommt direkt in die Praxis eines/r Kooperationspartner/in

Ansprechpartnerinnen

Lisa Kaiser, MSc, BSc, Bakk.phil.

Mag.a Ulrike Bredt